



*Der virtuelle Poesiepfad –
Ausgabe 72 – 16. Juni 2020*

Parc Monceau

*Hier ist es hübsch. Hier kann ich ruhig träumen.
Hier bin ich Mensch – und nicht nur Zivilist.
Hier darf ich links gehn. Unter grünen Bäumen
sagt keine Tafel, was verboten ist.*

*Ein dicker Kullerball liegt auf dem Rasen.
Ein Vogel zupft an einem hellen Blatt.
Ein kleiner Junge gräbt sich in der Nasen
und freut sich, wenn er was gefunden hat.*

*Es prüfen vier Amerikanerinnen,
ob Cook auch recht hat und hier Bäume stehn.
Paris von außen und Paris von innen:
sie sehen nichts und müssen alles sehn.*

*Die Kinder lärmen auf den bunten Steinen.
Die Sonne scheint und glitzert auf ein Haus.
Ich sitze still und lasse mich bescheinen
und ruh von meinem Vaterlande aus.*

Kurt Tucholsky

* 09.01.1890 Berlin
+ 21.12.1935 Göteborg

aus: „Mit 5 PS“, Berlin, 1928, S. 351
Erstdruck in „Die Weltbühne“,
15.5.1924

5 PS spielen an auf Tucholskys
Namen und seine vier Pseudony-
me.

Foto: Paris 1928

